

Lebenslauf

Dr. Kathrin Zehnder

<https://www.linkedin.com/in/kathrin-zehnder-585a62130/?originalSubdomain=ch>
https://www.xing.com/profile/Kathrin_Zehnder/cv

Aktuelle Tätigkeit

Seit Mai 2021 | Geschäftsführerin und Inhaberin Prozessbüro GmbH

Berufliche Laufbahn

2018 – 2021	Kinderschutz Schweiz: wissenschaftliche Mitarbeiterin Bereich Programme
2014 – 2018	Bundesamt für Gesundheit: wissenschaftliche Mitarbeiterin Sektion Transplantation und Fortpflanzungsmedizin
2005 – 2014	Fachhochschulen; Universitäten; Caritas Luzern: diverse Lehraufträge
2010 – 2014	Ethnologisches Seminar der Universität Zürich: Postdoc
2010 – 2012	Erziehungsdepartement Kanton Basel-Stadt: wissenschaftliche Mitarbeiterin Abteilung Jugend- und Familienförderung
2006 – 2009	Historisches Seminar der Universität Basel: wissenschaftliche Mitarbeiterin
2005 – 2006	Fachhochschule für Soziale Arbeit Luzern: wissenschaftliche Assistentin
2004 – 2005	Hospiz Zürcher Lighthouse: Sozialarbeiterin und Qualitätsverantwortliche
2003 – 2003	Departement für Sozialarbeit und Sozialpolitik der Universität Freiburg: Diplomassistentin
2003 – 2004	Geschäftsstelle des Berufsverbandes Soziale Arbeit (SBS) (heute AvenirSocial):
2002 – 2002	Professionelle Asylkoordination: Sozialarbeiterin
2001 – 2001	Sozial- & Arbeitsamt Wünnewil-Flamatt: Sozialarbeiterin
Während des Studiums	<ul style="list-style-type: none">• Durchgangszentrum Regensberg Zürich, Praktikantin• Amtsvormundschaft Zürich, Praktikantin• Durchgangszentrum Neuenegg, Nachtwache• Café Bar Diagonal, Servicemitarbeiterin• Verein Stattland, Stadtführerin

Ausbildung

2004 – 2009	Soziologisches Dissertationsprojekt zu Intersexualität zwischen Pathologie, Selbstbestimmung und leiblicher Erfahrung: Universität Basel
2005 – 2009	Graduate School Gender Studies (akkreditiertes Doktoratsprogramm): Universitäten Basel und Bern
1997 – 2003	Studium der Sozialarbeit und Sozialpolitik, Religionswissenschaften sowie Straf- und Familienrecht: Universität Fribourg i. Ue.
1993 - 1997	Matura Typus PSG: Kantonsschule Wettingen AG

Weiterbildung

Seit 03/2021	CAS Coaching Praktiker*in: Fachhochschule Nordwestschweiz, fhnw
Seit FS 2020	Hölerin Universität Bern
2020	Zertifikat «Schutzkonzepte in Organisationen»: Universitätsklinikum Ulm
2019 – 2020	Digitale Bildung: Universität St. Gallen
2018	Hermes 5 Foundation: Ausbildungszentrum des Bundes
2017	Grundlagen der Projektleitung: Ausbildungszentrum des Bundes
2016	Medientraining BAG: MAZ (Schweizer Journalistenschule)
2016	Schreibcoaching für Forschende: MAZ (Schweizer Journalistenschule)
2015 – 2016	Ausbildung Radiojournalismus Radioschule Klipp + Klang
2004 – 2006	Ergänzungsstudium Hochschullehre: Universität Bern

Sprachen

Deutsch	Muttersprache
Englisch	Fliessend mündlich und schriftlich
Französisch	Fliessend mündlich und schriftlich
Italienisch	Gute passive Kenntnisse
Spanisch	Grundkenntnisse
Gebärdensprache	Grundkenntnisse

Ehrenamt

Seit 07/2021	Coach EDUCA Swiss
seit 06/2021	Vorstandsmitglied Verein Familycare Sidebärg
2018 – 2021	Vorstandsmitglied Verein Radio Bern RaBe
2017 – 2020	Mentorin SAH (Arbeitsintegration für geflüchtete Menschen)
2014 – 2019	wissenschaftlicher Beirat im SNF-Projekt Historische Evaluation der Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Besonderheiten der Geschlechtsentwicklung am Kinderspital Zürich
2014 - 2016	Radio Bern RaBe: Sendungsmacherin und Beitragsgestalterin «lila_blue(s) – queerfeministisches Radiomagazin»
2014 – 2015	Engagement partizipative Wohnraumgestaltung „Hier baut das Quartier“, Lorraine Bern
2003 – 2007	Vorstandsmitglied Beratungsstelle für Schwerhörige und Gehörlose, Bern
2003 – 2007	Vertreterin Avenir Social in der SGB-Frauenkommission, Schweizerischer Gewerkschaftsbund

Publikationen

Beiträge in Zeitschriften und Zeitungen

- 2017 Aus spitzer Gänsefeder. In: Horizonte 112, März, S. 35.
- 2016 Schwieriger Alltag nach dem Alkoholentzug. In: Horizonte 110, September, S. 35.
- 2016 Wie ist es eigentlich, das Kind eines Samenspenders zu sein? In: Annabelle, März.
- 2014 Man rennt ja nicht mit dem Penis. Eine Analyse vergeschlechtlichter Körper im Sport. In: Body Politics. Zeitschrift für Körpergeschichte, Nr. 2, Heft 3, S.125-144.
- 2014 Der Mann im Sperma. Zum Verhältnis von Männerkörpern und männlichen Keimzellen in der Reproduktionsmedizin. In: GENDER. Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft, 1: 111-126.
- 2013 mit Bühler, Nolwenn. Eizellspende und Spermien spende im Vergleich – Zwischenergebnisse aus einem nationalen Forschungsprojekt. In: Hebamme - Sage-femme Nr. 9., 12-14.
- 2011 «Man hat mich so beschädigt» Zur unterschiedlichen Deutung von Verletzbarkeit und Verletzung am Beispiel medizinischer Eingriffe in intersexuelle Körper. In: Feministische Studien, 2: 248-263. 2014 *Die Stellungnahmen des Deutschen Ethikrats und der Schweizerischen Nationalen Ethikkommission im Bereich Humanmedizin in kritischer Perspektive*. In: Borkenhagen, Ada (Hrsg.) Psychosozial Sonderheft, 37 (1) 27-42.
- 2011 *Wer bestimmt mein Geschlecht?* In: Gesellschaft für ethische Fragen. Arbeitsblatt Nr. 49, Dezember 2011, 83-88.
- 2009 Darf sie derart rennen? In: WOZ, 10. September.
- 2009 Intersexualität – ein soziales Phänomen? Vom Leben zwischen den Geschlechtern. In: Sozial Aktuell 9, S. 26-28.
- 2009 Der Zwitter als Freak. Die Exotisierung von Intersexuellen am Beispiel von Caster Semenya. In: Phase 2 34: 58-60.
- 2008 Intersexuelle entwickeln Zwitterstolz. Soziale Medizin, Nr. 3/08, S. 7-11.
- 2006 Medicine goes gender: eine Provokation. In: Schweizerische Ärztezeitung, Vol. 87, Nr. 47, 2044-2046.
- 2005 Palliativpflege als Alternative zur Sterbehilfe. In: Soziale Medizin, Nr. 3/05, S. 8-10.
- 2005 Palliative Care: Hilfe zum Leben im Hospiz Zürcher Lighthouse. In: Seitenblick, Nr. 2/05.
- 2002 mit Lehner, D. Tagungsbericht über den Electronic Monitoring Workshop der Laboratoire Européen Associé Max Planck Institut zum Thema "Will Electronic Monitoring Have a Future in Europe?" 13. - 15. Juni 02, Freiburg im Breisgau, Deutschland. In: Informationen über den Straf- und Massnahmenvollzug, Nr. 2/02, S. 3-9.

Buchkapitel

- 2017 Das Kind beim Namen nennen. Zum sprachlichen Umgang mit dem „anderen“ Geschlecht. In: Die Schönheiten des Geschlechts, Campus 135-139.
- 2012 mit Streuli, Jürg. Intersexualität und Forschungstraditionen. In: Richter-Appelt, Herta & Schweizer, Katinka (Hrsg.) Intersexualität kontrovers: Grundlagen, Erfahrungen, Positionen. Psychosozial Verlag, 269-290.
- 2012 mit Streuli, Jürg. Kampf der Diskurse? Unverständnis und Dialog. In: Richter-Appelt, Herta & Schweizer, Katinka (Hrsg.) Intersexualität kontrovers: Grundlagen, Erfahrungen, Positionen. Psychosozial Verlag, 395-414.
- 2008 Intersexualität als soziales Phänomen. Handlungsbedarf aus sozialarbeiterischer Perspektive auf der Grundlage einer Inhaltsanalyse persönlicher Geschichten aus dem World Wide Web. In: Groneberg, Michael/ Zehnder Kathrin (Hrsg.). «Intersex»- Geschlechtsanpassung zum Wohl des Kindes? Reihe Ethik und politische Philosophie. Fribourg: Academic Press.

Monografie

2010 | Zwitter beim Namen nennen. Intersexualität zwischen Pathologie, Selbstbestimmung und leiblicher Erfahrung. Bielefeld: transcript.

Herausgeberinnenschaften

2011 | mit Brüske, Anne; Iso, Miko; Wespe, Aglaia & Zimmermann, Andrea (Hrsg.). Szenen von Widerspenstigkeit. Geschlecht zwischen Affirmation, Subversion und Verweigerung. Frankfurt a. M.: Campus.

2008 | mit Groneberg, M. (Hrsg.) «Intersex» - Geschlechtsanpassung zum Wohl des Kindes? Reihe Ethik und politische Philosophie. Fribourg: Academic Press.